

## **Wunschleistungen (IGEL) in der Schwangerschaftsbetreuung**

Die Schwangerschaftsvorsorge beim Frauenarzt ist bei uns in Deutschland klar gesetzlich geregelt. Sie beinhaltet die sog. Basisuntersuchungen.

Manche Frauen haben gerade in der Schwangerschaft jedoch ein Bedürfnis nach mehr Sicherheit für sich und ihr Kind, oder würden ihr Kind gerne öfter im Ultraschall zu sehen bekommen, als der Gesetzgeber es für notwendig erachtet, darum bieten wir Ihnen folgende Untersuchungen als Wunschleistungen (IGEL) in Ihrer Schwangerschaft an.

### **Nackenfaltenmessung**

Mit Hilfe dieser Kombination aus einer genauen Ultraschall-Untersuchung und einer Blutabnahme können wir mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Chromosomenerkrankung (z.B. Morbus-Down) ausschließen.

### **Feststellung der Immunität bei gefährlichen Infektionskrankheiten**

Einige unbemerkt ablaufende Infektionskrankheiten können die Gesundheit Ihres Kindes besonders in der Frühschwangerschaft gefährden. Durch eine einfache Blutuntersuchung kann Ihre Immunität gegen Toxoplasmose, Cytomegalie und Ringelröteln getestet werden.

### **Ausführlicher Blutzuckerbelastungstest**

Dieser Test, der auch den Blutzuckerwert im Nüchternzustand am frühen Morgen beinhaltet, wird von den Fachleuten zum sicheren Ausschluß eines Schwangerschaftsdiabetes empfohlen, da er eine bessere Aussage über Ihre Stoffwechselsituation zulässt, als der einfache Screening-Test. Somit kann frühzeitig eine Schädigung Ihres Kindes verhindert werden.

### **B-Streptokokkentest**

Schützen Sie Ihr Kind mit diesem Test (Abstrich in der Scheide) vor einer lebensbedrohlichen Infektion nach der Geburt.

### **Akupunktur (z.B. in der Schwangerschaft)**

Akupunktur ist eine einfach einsetzbare und anerkannte Therapiemethode bei vielen Schwangerschaftsbeschwerden wie z.B. Übelkeit oder Sodbrennen. Sehr gut lässt sich auch die Wehendauer bei der Geburt durch eine Akupunktur in der Schwangerschaft verkürzen.

### **Wunsch-Ultraschall**

Jederzeit machen wir auf Wunsch einen zusätzlichen Ultraschall Ihres Kindes. Wenn das Kind günstig liegt, ist auch eine 3D Aufnahme des Gesichtes möglich.